

Lesen, Hören und Verstehen

Magyarul tanulók – Magazin für Ungarischlernende

In Budapest leben, arbeiten und studieren zur Zeit circa 10.000 Deutsche. Allerdings beherrscht nur ein Bruchteil von ihnen die ungarische Sprache. Mangelnde Zeit und Gelegenheit sind der Grund dafür, dass nicht jeder zu Sprachkursen geht. Und selbst wenn diese erfolgreich abgeschlossen sind, fehlt oftmals die Möglichkeit, das Gelernte anzuwenden oder das Niveau zu halten. Das Magazin „Magyarul tanulók“, das seit 2004 auf dem Markt ist, bietet dazu allerdings eine gute Möglichkeit.

Für jeden was dabei

Die Themen dieser nunmehr sechsten Ausgabe sind breit gestreut. Sie reichen von Wirtschaft und Gesellschaft über Alltagsleben und berufliche Situationen bis hin zu Kunst und Kultur. In diesem Heft geht es um die Stadt Sopron, ihre Menschen und Geschichte, aber auch um Themen wie die Frage, wie schädlich Fernsehen für unsere Kinder ist, oder ein Bericht über den Club der ausländischen Diplomaten runden das Leseangebot ab. Generell ist für jeden etwas dabei und die Themen sind möglichst aktuell und nah am Zeitgeschehen. Dadurch, dass der Schwierigkeitsgrad der Texte und Übungen nach Ampelfarben gekennzeichnet ist – von grün für Anfänger, gelb für die Mittelstufe, bis rot für Fortgeschrittene – kann man sich die Lektüre je nach persönlichem Können zusammenstellen und so konkrete Lernerfolge erzielen. Eine Motivation, die dem Lernenden Lust auf mehr macht, denn zusätzlich wird der Fleiß der Leser auch durch Gewinnspiele belohnt.

Zusätzliche Angebote

Neu in diesem Heft ist das „Schwarze Brett“, welches den Leser auf interessante Veranstaltungen und Termine aufmerksam macht. Den Abonnenten des Magazins wird ab der aktuellen Ausgabe zusätzlich ein „Premiumdienst“ angeboten: Sobald man sich mit seiner Abo-Nummer im System anmeldet, kann sich der Interessierte im Magazin besonders ausgewiesene Texte anhören und sich so der richtigen ungarischen Aussprache vergewissern. Außerdem bietet eine zu diesem Service gehörige Hotline die Möglichkeit, zu den gelesenen Texten und zur darin vorkommenden Grammatik Fragen an die Redaktion zu stellen.

Eine aktuelle Aktion mit claudio.de bietet den schnellsten Lesern, die sich auf der Magazin-Homepage (www.magyarultanulok.com) anmelden, die Möglichkeit, einen Geschenkgutschein für ein ungarisches Hörbuch zu gewinnen und sich das gewünschte Produkt kostenfrei im MP3 Format herunterzuladen. Zudem bietet die Website neben den News die Gelegenheit, die Vokabellisten gratis abzurufen, welche auch auf Finnisch, Französisch und Holländisch angeboten werden. Das Sprachmagazin ist nämlich bereits in 19 Ländern vertreten – überall dort, wo Ungarn leben oder wo Interesse an der ungarischen Sprache besteht; sei es aus persönlichen und/oder familiären Gründen. Zu diesen Ländern gehören z.B. Österreich, Belgien, Finnland, Frankreich, die Niederlande, Luxemburg, Deutschland, Spanien, die Schweiz und Schweden, außerdem Kanada und die USA.

Rückmeldungen bestätigen Konzept

Erstmals erschien das Magazin im Frühjahr 2004. Herausgeberin Tünde Kovács' Idee zum Projekt war es, die gesammelten Erfahrungen langjähriger Unterrichtstätigkeit mit möglichst vielen Ungarischlehrenden und -lernenden zu teilen. Ein kosmopolitisches Team machte sich sodann an die Arbeit: Texte wurden gesammelt, Reportagen erstellt, Materialien didaktisiert, Schlüsselwörter und Übungsaufgaben übersetzt, Kreuzwort- und andere Rätsel erfunden, bis wirklich alle mit dem Ergebnis zufrieden waren. Die positiven Rückmeldungen, auch von Lehrerkollegen, die in Sprachkursen, an Universitäten und im sonstigen institutionellen Rahmen das Magazin als ergänzendes Unterrichtsmaterial verwenden, geben den Machern Recht und bestätigen Idee und Erfolg des Mediums, das über das Internet bestellt werden kann. Magyarul tanulók erscheint zweimal im Jahr und ist auch im Abo erhältlich.

Anja Csali

Kontakt:
Magyarul tanulók
Postfach 60, 1195 Wien
redaktion@magyarultanulok.com
www.magyarultanulok.com

MAGYARUL tanulók

Magazin magyarok tanulóinak | Magazin für Ungarischlernende | Magazine for Learners of Hungarian



Sopron,
a műemlékek városa

A magyarul beszélő
külföldi
diplomata klubja

Interjú
gróf Batthyány Balinttal

Az egészséges babákért

Sejál lakásban szeretünk
lakni

A halál és a vénasszony

A birtokos személyjel